

## **Bekanntmachung der Universitätsstadt Siegen**

Die 7. Sitzung des Bezirksausschusses II - Siegen-Weidenau - findet am

**Donnerstag, 15.02.2024, 17:00 Uhr,**

in der Bismarckhalle, Bismarckstraße 47, 57076 Siegen, Kleiner Saal, statt.

---

### **A.      ÖFFENTLICHE SITZUNG**

- 1.      Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 17.01.2023**
- 2.      Fragestunde**
- 3.      Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung**
- 4.      Weg der Kinderrechte - Glückaufschule**
- 5.      Aktuelle städtebauliche Entwicklungen im Bezirk II - Siegen-Weidenau  
Informationen zu Projekten und Bebauungsplanverfahren**
- 6.      Abbiegesituation Bahnhof Weidenau / Breite Straße  
- Antrag der Fraktionen CDU und SPD**
- 7.      Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Bezirksausschusses II**
- 8.      Antrag des Fördervereins des Evangelischen Gymnasiums Siegen e. V.**

### **B.      NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG**

- 1.      Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 17.01.2023**
- 2.      Verschiedenes**
- 3.      Mitteilungen an die Presse**

Alle Informationen sind auch im Ratsinformationssystem der Stadt Siegen unter [www.siegen.de](http://www.siegen.de) abrufbar.

---

## **Ö F F E N T L I C H E   N I E D E R S C H R I F T**

**über die 7. Sitzung des Bezirksausschusses II - Siegen-Weidenau -**

vom:           **15.02.2024**

von:           **17:00 Uhr**

bis:           **19:00 Uhr**

Ort:           **Bismarckhalle, Bismarckstraße 47,  
57076 Siegen, Kleiner Saal**

### **Anwesend waren:**

#### Vom Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau:

Stv Lorenz, Reiner	Vorsitzender
AM Born, Dieter	- bis 18.20 Uhr
AM Edinger, Nikolai	vertritt Weber, Frank
Stv Englert, Franz	
Stv Heilmann, Martin	vertritt Singh, Janina Mala
AM Helm, Claudia	
Stv Helm, Martin	
AM Krombach, Sören Linus	vertritt Neumann, Daniel
AM Krombach, Ulrich	
AM Özcan, Kürsat	
AM Schloos, Ulrich	
AM Schneider, Walter	bis 18.30 Uhr
AM Semper, Manfred	
Stv Steffe, Roland	
AM Weißelberg, Andreas	

#### Beratende Mitglieder:

AM Kammann, Jacob  
AM Katz, Heike  
AM Dr. Münch, Jochen  
IntRM Neumann, Natalia

Aufgrund besonderer Einladung

Schülerinnen und Schüler der Glückaufschule  
Herr Dr. Knapp – Mitglied des Seniorenbeirates

Als Zuhörer:

Stv Schwarzer, Michael

Von der Verwaltung:

VA Hinkel

VA Daschke

VA Wiegel

VA Schneider

StARin Münker

Schriftführung

Nicht anwesend waren:

AM Neumann, Daniel

vertreten durch AM Krombach, Sören Linus

AM Singh, Janina Mala

vertreten durch Stv Heilmann, Martin

AM Weber, Frank

vertreten durch AM Edinger, Nikolai

Stv Six, Annette

. **ÖFFENTLICHE SITZUNG**

**1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 17.01.2023**

Es werden keine Hinweise vorgebracht.

**7. BezA II 15.02.2024**

**2. Fragestunde**

Es wurden keine Anfragen eingereicht.

**7. BezA II 15.02.2024**

**3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anträge vor.

**7. BezA II 15.02.2024**

#### 4. Weg der Kinderrechte - Glückaufschule

Vorlage Nr. VL 1662/2024

Schülerinnen und Schüler der Glückaufschule stellen ihr Projekt „Weg der Kinderrechte“ vor. Dieses wurde im Unterricht erarbeitet und soll mit selbst gestalteten Schildern im Umfeld der Schule auf die Kinderrechte der Vereinten Nationen aufmerksam machen.

=> *Der Bezirksausschuss Weidenau begrüßt einvernehmlich das Projekt der Glückaufschule und stimmt der Umsetzung zu.*

**7. BezA II 15.02.2024**

#### 5. Aktuelle städtebauliche Entwicklungen im Bezirk II - Siegen-Weidenau Informationen zu Projekten und Bebauungsplanverfahren

Vorlage Nr. VL 1642/2024

Herr Schneider erläutern den aktuellen Bearbeitungsstand und beantwortet abschließend Fragen.

=> *Der Bezirksausschuss nimmt die Sachstände zu den Projekten zur Kenntnis.*

**7. BezA II 15.02.2024**

#### 6. Abbiegesituation Bahnhof Weidenau / Breite Straße - Antrag der Fraktionen CDU und SPD

Vorlage Nr. AT 343/2024

Herr Hinkel schildert eingangs ausführlich die Aufgaben der gesetzlich normierten Unfallkommission und die Vorgehensweise bei der Begutachtung. Entscheidend ist, dass alle Beteiligten den Vorschlägen zustimmen. Anderenfalls ist die Bezirksregierung als nächste Instanz zuständig, dann jedoch ohne Beteiligung der Verwaltung. In der letzten Begehung konnte man sich auf eine Querungshilfe in der Straße Bahnhof Weidenau in Höhe des Autohauses verständigen. Die im Einmündungsbereich vorhandenen Baken werden durch feste Einbauten ersetzt. Das Abbiegeverbot wird beibehalten.

In der ausführlichen Diskussion zwischen den Herren U. Krombach, Englert, Lorenz, Born, Schneider, Schloos, Heilmann, Semper, Helm und Weißelberg wird übereinstimmend kritisiert, dass die Unfallkommission die wiederholte Forderung des Ausschusses und den Wunsch der Bürgerinnen und Bürger nach Aufhebung des Abbiegeverbotes gänzlich ignoriert. In der Praxis ist täglich festzustellen, dass Verkehrsteilnehmer das Verbot missachten, Kontrollen finden aber nicht statt. Unfälle sind nicht zu verzeichnen.

Die anderen, in dem Antrag noch einmal beschriebenen Vorschläge werden noch einmal besprochen. Die Ausschussmitglieder halten es für richtig, die Verantwortlichen in der Öffentlichkeit zu benennen, wenn man sich auch zunächst mit den vorgesehenen Maßnahmen abfinden muss.

Auf die im Antrag aufgeführten weiteren Punkte geht Herr Hinkel ein und erläutert, warum eine Umsetzung nicht möglich ist:

Geschwindigkeitsreduzierung Tempo 30	ist auf klassifizierten Straßen nicht zulässig
Fußgängerüberweg in der Breite Straße	zu kurzer der Abstand zum Ampel-Übergang Weidenauer Straße
Freigabe der derzeitigen Sperrfläche für Busse, Taxen und Radfahrer	Ablehnung durch die Unfallkommission, Schleppkurven wurden mit den VWS getestet
Radstreifen in der Breite Straße über die Brücke bis Einmündung Bahnhof Weidenau	zu geringe Restfahrbahnbreite
Erneuter Vorstoß zur Aufgabe des Abbiegeverbots	Verhandlungsergebnis mit der Unfallkommission

**7. BezA II 15.02.2024**

## **7. Antrag des Fördervereins des Evangelischen Gymnasiums Siegen e. V.**

Herr Dr. Knapp stellt als Mitinitiator und Begleiter des Projektes das Ergebnis vor. Der Umfang musste aus finanziellen Gründen auf die Gestaltung von zwei Säulen reduziert werden. Die Arbeiten sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Es verbleibt unter Berücksichtigung von Sponsorenbeiträgen, Eigenleistungen und Spenden ein offener Betrag von 2.700,00 Euro.

### **Beschluss:**

Der Bezirksausschuss II – Siegen-Weidenau beschließt, dem Förderverein des Evangelischen Gymnasiums e. V. für das künstlerisch-pädagogische Gemeinschaftsprojekt mit dem Seniorenbeirat – Gestaltung von zwei HTS-Säulen – einen Zuschuss in Höhe von 2.700,00 Euro zu gewähren.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**

**7. BezA II 15.02.2024**

## 7.1 Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Bezirksausschusses II

Vorlage Nr. AT 344/2024

Frau Münker berichtet, dass aufgrund der Personalsituation in der Abteilung Grünflächen und den anlässlich des Stadtjubiläums besonderen Anforderungen an die Pflegekolonnen eine Aufwertung der Grünanlage in diesem Jahr nicht realisiert werden kann.

=> *Da noch erhebliche Mittel aus Vorjahren zur Verfügung stehen besteht im Ausschuss Einvernehmen, diese dennoch für die vorgeschlagenen Maßnahmen vorzusehen.*

### Beschluss:

Der Bezirksausschuss II – Siegen-Weidenau beschließt, für folgende Projekte Zuschüsse zu gewähren bzw. Mittel zu reservieren:

1. Künstlerische Gestaltung von Stromkästen im Stadtgebiet von Weidenau  
**bis zu 4.000,00 Euro**
2. Aufwertung der Grünanlage oberhalb des neu gestalteten Spielplatzes zwischen Holunderweg und Schlehdornweg durch
  - Errichtung von barrierefreien Zugängen
  - Aufstellen von zwei Waldsofas auf der Wiesenfläche
  - Bepflanzung der Grüninsel bei den Ruhebänken mit Blühpflanzen
  - Anlegung eines Teils der Rasenfläche als Wildblumenwiese**bis zu 10.700,00 Euro**
3. Anschaffung und Aufstellen von zwei Waldsofas im historischen Tiergarten  
**bis zu 3.000,00 Euro**

### Beratungsergebnisse:

- Zu 1) Einstimmig, 0 Enthaltungen  
Zu 2) Einstimmig, 2 Enthaltungen  
Zu 3) Einstimmig, 0 Enthaltungen

**7. BezA II 15.02.2024**

gez.  
Vorsitzender

gez.  
Schriftführerin

## VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 4  
Bereich: Stadtplanung  
Bearbeitet von: Herrn Schneider

Siegen, 18.12.2023

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

**Bauausschuss** 07.02.2024

**Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau** 15.02.2024

Kurzbezeichnung:

### **Aktuelle städtebauliche Entwicklungen im Bezirk II - Siegen-Weidenau Informationen zu Projekten und Bebauungsplanverfahren**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Bezirksausschuss nimmt die Sachstände zu den Projekten zur Kenntnis.

Der Bauausschuss nimmt die Sachstände zu den Projekten zur Kenntnis.

#### **Sachverhalt / Begründung:**

Die Bezirksausschüsse sind vor der Beschlussfassung im Rat bzw. einem entscheidungsbefugten Ausschuss zu den Angelegenheiten zu hören, die die Stadtbezirke in besonderem Maße betreffen. Hierzu zählt unter anderem die Aufstellung und Änderung von Bauleitplänen. Aus diesem Grund erfolgt im Bezirksausschuss ein Bericht zu aktuellen Projekten und Bebauungsplanverfahren. Hierdurch wird eine frühzeitige, transparente und gesamt-betrachtende Information des Bezirksausschusses gewährleistet und gleichzeitig eine zeitlich optimierte Einbindung der Bebauungsplanverfahren sichergestellt.

Zu folgenden Projekten wird der aktuelle Sachstand dargelegt:

- Bebauungsplan Nr. 385 „Science Campus“
- Solartechnische Nutzung innerhalb von städtischen Gestaltungssatzungen

Für Informationen zu bisher vorgestellten Sachständen wird auf die Vorlage 1096/2022 verwiesen. Im Weiteren werden die wesentlichen Fortschritte in den o.g. Projekten dargelegt. Weitere ergänzende Ausführungen können im Ausschuss vorgebracht werden.

### Bebauungsplan Nr. 385 „Science Campus“

Wie bereits dargelegt, fanden nach der durchgeführten Offenlage im Jahr 2020 Abstimmungen mit relevanten Akteuren statt, die Anregungen zur Planung vorgebracht haben. Diese wurden insbesondere mit dem Studierendenwerk und der Universität erörtert. Die hieraus hervorgegangenen Anpassungen wurden zusammengetragen und im Dezember 2023 eine erneute (beschränkte) Offenlage beschlossen. Das bedeutet, dass nur noch zu den geänderten Teilen des Entwurfes Stellungnahmen vorgebracht werden können. Die Durchführung ist für Anfang 2024 geplant, so dass hiernach der Satzungsbeschluss angestrebt wird.

### Solartechnische Nutzung innerhalb von städtischen Gestaltungssatzungen

Im Hinblick des Antrages von CDU/SPD im Oktober 2021 und der ersten Beratung dazu im April 2022 (siehe Vorlage 872/2022) hat die AG Stadtplanung nunmehr die Überarbeitung der städtischen Gestaltungssatzungen vorgenommen. Hierzu wurden für alle Satzungen gestalterische Regelungen getroffen, um für solartechnische Anlagen auf Gebäuden und Gebäudeteilen gleiche Standards zu ermöglichen (siehe Vorlage 1259/2023). Dabei wurden dem jeweiligen Schutzzweck und -grad der einzelnen Satzungen zugrundeliegend drei Kategorien für die Regelungen definiert: Einfache, erhöhte und strenge Anforderungen.

Einfache Anforderungen	Erhöhte Anforderungen	Strenge Anforderungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Langenholdinghausen</li> <li>Waldenburger Weg</li> <li>Innenstadt (ohne Teilbereiche)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wensch (Hintere, Obere, Vordere)</li> <li>Eiserfeld Ortsmitte</li> <li>Innenstadt (Teilbereich: A, B, C, E)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Innenstadt (Teilbereich: D „Altstadt“)</li> </ul>

Übersicht der Anforderungen der einzelnen Gestaltungssatzungen

Inhaltlich umfassen die Regelungen sechs Elemente, nämlich Dach/Dachaufbauten, Nebengebäuden/-anlagen (u.a. Garagen und Carports), Balkone, Fassaden, außenstehende Nutzbereiche (u.a. Überdachungen) sowie Einfriedungen/Zäune. Das Ziel dieser Regulierung ist es, Klarheit (für die Öffentlichkeit) bei der Anbringung von solartechnischen Anlagen innerhalb von Gestaltungssatzungen zu schaffen und ein stadtbildverträgliches Einfügen in (besonders) schutzwürdigen Bereichen zu ermöglichen. In diesem Spannungsfeld bewegen sich die einzelnen Inhalte, die das gestalterisch Notwendige regeln und gleichwohl eine umsetzungsfähige und nach hiesiger Einschätzung wirtschaftliche Installation von solartechnischer Anlagen ermöglichen. Zusätzlich zu den konkreten Satzungsinhalten werden eine Übersicht der Regelungen sowie ein Handout, in dem die wesentlichen Regelungen graphisch aufbereitet werden, der Öffentlichkeit unter [www.siegen.de/gestaltungssatzungen](http://www.siegen.de/gestaltungssatzungen) zur Verfügung gestellt.



Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

## Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode  Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

## Klimaschutz

<b>Klimarelevanz</b>  <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<b>Veränderungen CO<sub>2</sub>-Emissionen</b>  <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<b>Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen</b>  <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<b>Bestehen alternative Handlungsoptionen?</b>  <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterung Klimarelevanz</b>  <div style="height: 80px;"></div>			
<b>Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)</b>  <div style="height: 100px;"></div>			

gez.

Marlene Krippendorf  
Abteilungsleitung

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

## **A N T R A G**

gemäß § 9 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen  
und seine Ausschüsse

<b>Antragsteller/in</b>	<b>Fraktionen CDU/ SPD</b>
<b>Eingang</b>	<b>14.02.2024</b>
<b>Federführend</b>	<b>GB 4, Abt. 4/1</b>

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

**Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau**

**15.02.2024**


Betreff:

**Abbiegesituation Bahnhof Weidenau / Breite Straße**  
**- Antrag der Fraktionen CDU und SPD**

EINGANG	
BÜRGERMEISTER	
14. Feb. 2024	
GB	IK
4	4/1

An die Universitätsstadt Siegen  
 Herrn Bürgermeister  
 Steffen Mues  
 Rathaus Siegen  
 Markt 2

57072 Siegen

vorab per Mail *zel* 

Datum:

14.02.2024

**Antrag zum Tagesordnungspunkt 6 "Abbiegesituation Bahnhof Weidenau / Breite Straße" der nächsten Sitzung des Bezirksausschusses II – Siegen-Weidenau am 15.02.2024.**

### **Abbiegesituation Bahnhof Weidenau / Breite Straße**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Universitätsstadt Siegen bitten, folgenden Antrag in der o. g. Sitzung des Bezirksausschusses II – Siegen-Weidenau zur Abstimmung zu stellen:

#### **Beschlussvorschlag:**

Die unterzeichnenden Fraktionen beantragen, nachfolgende Maßnahmen umzusetzen, welche alleamt bereits vor Jahren fraktionsübergreifende Zustimmung im Bezirksausschuss erfahren haben:

- Sofern noch nicht umgesetzt, wird sowohl in der "Breite Straße" beginnend ab der Einmündung zur Weidenauer Straße bis über die Brücke als auch in der Straße "Bahnhof Weidenau" in beide Fahrtrichtungen Tempo 30 festgelegt.
- Es werden zwei Fußgängerüberwege, einer zwischen den beiden Autohäusern entlang der "Breite Straße", einer in der Straße "Bahnhof Weidenau" möglichst nahe des Kreuzungsbereiches angelegt.
- Die noch vorhandene, ehemals als Abstellfläche für PKW genutzte und derzeit mit Findlingen abgesperrte "Busspur" wird wieder für Busse, Taxen und den Radverkehr freigegeben.
- Es wird ein Radfahrstreifen auf der "Breite Straße" aus Richtung Siegstraße kommend, über die Brücke bis in die Straße "Bahnhof Weidenau" neu angelegt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, den Sachverhalt in der Unfallkommission erneut mit dem Ziel zu begutachten, das Linksabbiegen wieder zu ermöglichen.



**Begründung:**

Die Abbiegesituation von der Straße "Bahnhof Weidenau" auf die "Breite Straße", hier insbesondere das seit Jahren nicht mehr mögliche Linksabbiegen auf die Breite Straße ist in der Weidenauer Bevölkerung ein viel diskutiertes Thema und wird mit großem Unverständnis begleitet.

Die angefügte Skizze ist als Teil des Antrages zur besseren Nachvollziehbarkeit zu verstehen.

Ziel dieser Maßnahmen, neben der Linksabbiegesituation ist die Verbesserung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere Fußgänger und Radfahrer.

Aus Sicht der unterzeichnenden Fraktionen stellt der Kreuzungsbereich schon lange keinen Unfallhäufungspunkt mehr dar.

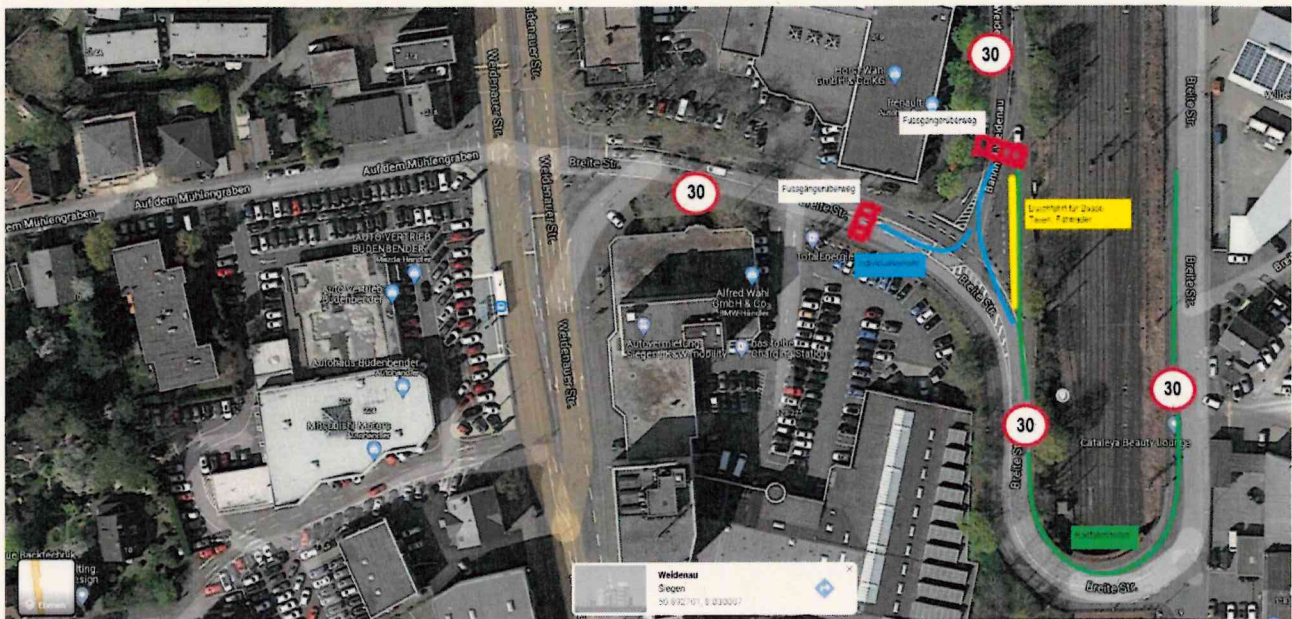
Mit freundlichen Grüßen

*[Handwritten Signature]*

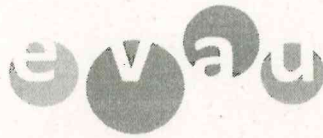
Marc Klein  
(Fraktionsvorsitzender der CDU)

*[Handwritten Signature]*

Detlef Rujanski  
(Fraktionsvorsitzender der SPD)







Förderverein des  
Evangelischen Gymnasiums  
Siegen e.V.

Förderverein des Ev. Gymnasiums Siegen e. V.  
Im Tiergarten 5-7, 57076 Siegen

Herrn  
Bürgermeister S. Mues  
Rathaus  
Markt 2  
57072 Siegen

Siegen, 18.10.2023

EINGANG	
BÜRGERMEISTER	
20. Okt. 2023	
GB	PR
Abt. SD	INSTITUTE

(in Kopie an Herrn R. Lorenz, Vorsitzender d. BA-Weidenau, Am Hirschberg 11, 57076 Siegen)

**Antrag auf finanzielle Unterstützung der Stadt für ein künstlerisch-pädagogisches Projekt des EVAU-Gymnasiums in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

veranlasst durch das unerfreuliche Erscheinungsbild der Säulen unter der HTS entlang dem Fahrradweg an der Sieg und Ferndorf hatte der Seniorenbeirat unter der Federführung von Herrn Dr. Knapp bereits vor knapp 2 Jahren eine Anfrage zur künstlerischen Verschönerung der HTS Säulen gestellt, die über den Sozialausschuss auch ein mediales Echo im letzten Jahr entfaltet hatte.

Daraus ist eine Projektplanung entstanden, bei der 2 Säulen an der Einmündung des Radweges in die Straße Boschgotthardshütte mit Schülern des EVAUs unter künstlerischer Führung durch die Kunstfachschaft des EVAUs und Herrn J. Arzdorf/Freshpainters gestaltet werden sollen.

Schüler des EVAUs haben bereits Entwürfe vorgelegt. Die Motivation der Schüler ist lt. Mitgliedern der Kunstfachschaft hoch. Zu erwähnen ist noch, dass die beiden Säulen an einer Stelle stehen, an der quasi alle Schüler des EVAUs täglich zweimal vorbeigehen und die damit einen hohen Identifikationswert haben. Außerdem radeln lt. Messstation Tiergartenstraße wohl ca. 250Tsd Personen (also auch Touristen)/Jahr hier entlang.

Das Projekt ist bereits aktiv gestartet und wird in den nächsten Tagen vollständig umgesetzt; jedoch besteht noch eine Finanzierungslücke. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 10.000€. Durch Eigenarbeit (Grundierung durch Mitglieder des Seniorenbeirates und kostenlosen Workshop durch Freshpainter), Aufwandsspendenbescheinigungen für Arbeiten oder Materialien einzelner Firmen und garantiertes und in Aussicht gestelltes Sponsoring von Siegerner Einrichtungen in Höhe von 2.700€ bleibt eine Finanzierungslücke von ca. 2.000€.

Als gemeinnützig anerkannter Förderverein der Schule bitten wir deswegen für dieses künstlerisch-pädagogische Gemeinschaftsprojekt des Seniorenbeirates mit dem EVAU-Gymnasium in Weidenau um die Schließung der finanziellen Lücke von max. 2.000€ - vielleicht in Verbindung mit dem BA-Weidenau.

Mit freundlichen Grüßen

Anselm Ott  
1. Vorsitzender

Vereinsregister VR 968  
beim Amtsgericht Siegen  
Postanschrift:  
Im Tiergarten 5-7  
57076 Siegen

Bankverbindungen:  
Sparkasse Siegen  
DE21 4605 0001 0001 2089 25  
Volksbank in Südwestfalen eG  
DE56 4476 1534 0771 4110 01

Vorstand:  
Anselm Ott  
Claudia Otto  
Detlef Roggenkamp  
Dr. Hermann Jung

Telefon / EMail  
0175-3184396  
Anselm\_ott@hotmail.com  
Foerderevau@gmx.de

## **A N T R A G**

gemäß § 9 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen  
und seine Ausschüsse

<b>Antragsteller/in</b>	<b>Fraktionen CDU/ SPD</b>
<b>Eingang</b>	<b>14.02.2024</b>
<b>Federführend</b>	<b>Büro BM</b>

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

**Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau**

**15.02.2024**

Betreff:

**Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Bezirksausschusses II**



An die Universitätsstadt Siegen  
Herrn Bürgermeister  
Steffen Mues  
Rathaus Siegen  
Markt 2

57072 Siegen

EINGANG	
14 Feb 2024	
GB	NR
ADL	INSTRUMENT

Zu 1) Büro BN Franke  
Zu 2) + 3) 1/6  
Klausur Büro BN

14.02.2024

**Antrag zum Tagesordnungspunkt 7 „Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Bezirksausschusses II – Siegen-Weidenau“ der Sitzung des Bezirksausschusses II – Siegen-Weidenau am 15.02.2024.**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Universitätsstadt Siegen bitten, folgenden Antrag in der o. g. Sitzung des Bezirksausschusses II – Siegen-Weidenau unter TOP 7 zur Abstimmung zu stellen:

#### **Beschlussvorschlag:**

- Künstlerische Gestaltung der Stromkästen im Stadtgebiet von Weidenau  
Der Bezirksausschuss II – Siegen-Weidenau beschließt, für die künstlerische Gestaltung von bis zu 10 Stromkästen im Bezirk Weidenau, 4.000 Euro zu gewähren und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.
- Aufwertung der Grünanlage oberhalb des neu gestalteten Spielplatzes zwischen Holunderweg und Schlehdornweg  
Der Bezirksausschuss II – Siegen-Weidenau beschließt, für die Steigerung der Attraktivität und Aufenthaltsqualität der Grünanlage oberhalb des neu gestalteten Spielplatzes zwischen Holunderweg und Schlehdornweg, 11.500 Euro zu gewähren und die Verwaltung mit der Umsetzung zu beauftragen. Folgende Maßnahmen sollen umgesetzt werden:
  - Errichtung von barrierefreien Zugängen über den Verbindungsweg Schlehdornweg-Holunderweg und über den bestehenden "Trampelpfad" von der Ecke Holunderweg/Begonienweg
  - Aufstellen zweier Waldsofas auf der Wiesenfläche
  - Bepflanzung der Grüninsel bei den Ruhebänken mit Blühpflanzen
  - Anlegen eines Teils der Rasenfläche als Wildblumenwiese
- Anschaffung von Waldsofas für den historischen Tiergarten  
Der Bezirksausschuss II – Siegen-Weidenau beschließt, für die Anschaffung und Errichtung zweier Waldsofas im historischen Tiergarten Weidenau, 3.000 Euro zu gewähren und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

#### **Begründung:**

Zu 1.:

Bisher wurden im gesamten Stadtgebiet zahlreiche Stromkästen künstlerisch gestaltet, was insgesamt zu einer erheblichen Aufwertung des Stadtgebietes beiträgt. Auch im Stadtteil Weidenau sollen

die Stromkästen entsprechend gestaltet werden. Denkbar und aus Sicht der antragstellenden Fraktionen wünschenswert wäre eine thematische Gestaltung mit passenden historischen Weidenauer Motiven im Zentrum oder Feuerwehr-Motiven rund um das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr am Stockweg.

Zu 2.:

Die o. g. Grünanlage ist eine parkähnliche Anlage im Wohngebiet Dautenbach/Neues Feld mit einem sehr schönen und erhaltenswerten alten Baumbestand. Die Gestaltung der Anlage ist zuletzt etwas in die Jahre gekommen, der Zugang ist nicht barrierefrei und daher hat auch die Attraktivität abgenommen. Zuletzt gab es Beschwerden, dass Jugendliche diese Anlage für "Feierlichkeiten" mit entsprechender Lärmbelästigung nutzten. Die antragstellenden Fraktionen wünschen sich eine Aufwertung der Grünanlage.

Zu 3.:

Der historische Tiergarten mit seinem Damwildgehege und den verschiedenen Stationen des Waldlehrpfades ist eines der beliebtesten Naherholungsgebiete unserer Stadt, das aus Sicht der antragstellenden Fraktionen mit zwei Waldsofas weiter aufgewertet werden kann.

Zur Finanzierung:

Nach unseren Recherchen standen Anfang 2023 noch rund 13.000 € aus Bezirksausschussmitteln der Vorjahre zur Verfügung. Hinzu gekommen sind weitere 7.500 € Haushaltsmittel für das Jahr 2023. In Summe stehen also ca. 20.500 € aktuell zur Verfügung. Bei Komplettübernahme der vom Förderverein des EVAU beantragten Finanzierungslücke für das Projekt „Verschönerung der HTS-Säulen“ in Höhe von 2.000 Euro, bleiben noch 18.500 € übrig, die vergeben werden können.

Mit freundlichen Grüßen



Marc Klein  
(Fraktionsvorsitzender der CDU)



Detlef Rujanski  
(Fraktionsvorsitzender der SPD)